

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr. 019/16

Beschluss		
Nr.	vom	
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt		

Dezernat/Fachbereich: Bearbeitet von: Tel. Nr.: Datum: Fachbereich 9, Abteilung 9.2 Herr Keller 82-2252 03.02.2016

1. Betreff: Eichendorff-Schule - Gemeinschaftsschule für Offenburg ab 2016/17

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Schul- und Sportausschuss	29.02.2016	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Schul- und Sportausschuss nimmt von dem Bericht "Eichendorff-Schule - Gemeinschaftsschule für Offenburg ab 2016/17" Kenntnis.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr. 019/16

Dezernat/Fachbereich: Bearbeitet von: Tel. Nr.: Datum: Fachbereich 9, Abteilung 9.2 Herr Keller 82-2252 03.02.2016

Betreff: Eichendorff-Schule - Gemeinschaftsschule für Offenburg ab 2016/17

Sachverhalt/Begründung:

Nach einem intensiven und langen Schulentwicklungs- und Beteiligungsprozess hat sich die Eichendorff-Schule zusammen mit dem Schulträger entschieden, den Sekundarbereich der Schule zur Gemeinschaftsschule auszubauen. Der Schul- und Sportausschuss und der Gemeinderat haben die entsprechenden Beschlüsse am 11.03.2015 bzw. am 20.03.2015 gefasst (Drucksache-Nr. 022-1/15). Die Verwaltung hat danach die Einrichtung einer Gemeinschaftsschule an der Eichendorff-Schule beim Land beantragt.

Mit Schreiben vom 01.02.2016 hat das Regierungspräsidium Freiburg die Stadt Offenburg davon informiert, dass das Land der Einrichtung einer Gemeinschaftsschule an der Eichendorff-Schule mit einer Außenstelle an der Konrad-Adenauer-Schule gem. § 30 SchG i.V.m. § 8a Abs. 5 SchG zum Schuljahr 2016/17 zustimmt. Die Gemeinschaftsschule wird im Verbund mit der Grundschule geführt (§ 16 SchG). Gleichzeitig wird die Werkrealschule an der Eichendorff-Schule mit der Außenstelle an der Konrad-Adenauer-Schule aufgehoben.

In der Praxis bedeutet dies: Die Gemeinschaftsschule beginnt ab dem Schuljahr 2016/17 aufbauend mit der Klassenstufe 5. Die bestehenden Werkrealschulklassen werden auslaufend weitergeführt. Die Klassenstufen 7 – 10 werden am Stammsitz an der Eichendorff-Schule, die Klassenstufen 5 und 6 am Standort der Außenstelle an der Konrad-Adenauer-Schule geführt.

Die Eichendorff-Schule ist damit eine von 28 Gemeinschaftsschulen, die zum kommenden Schuljahr 2016/17 starten können. Damit gibt es insgesamt 299 Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg. Bei der fünften Genehmigungsrunde erhielten fünf Schulen nicht die entsprechende Genehmigung. Maßgeblich für die Genehmigung ist ein sehr gutes pädagogisches Konzept und eine fundiert prognostizierte Schülerzahl von mindestens 40 Schüler/innen in der Eingangsstufe sowie die baulichen und sachlichen Voraussetzungen zur Umsetzung der neuen Lern- und Unterrichtsformen.

Zusammen mit der Eichendorff-Schule hat auch die Werkrealschule Hohberg diese Voraussetzungen erfüllt und kann im Schuljahr 2016/17 ihre Arbeit als Gemeinschaftsschule aufnehmen. Die südlichen Ortsteile Elgersweier und Zunsweier liegen im Einzugsgebiet dieser Schule am Standort in Hofweier.

Die Genehmigung der Eichendorff-Schule und der Schule Hohberg als Gemeinschaftsschulen ist ein bedeutender und wichtiger Schritt im Rahmen der Schulentwicklung für den Raum Offenburg. Damit stehen den Schülerinnen und Schülern und den Eltern alle Türen in einer vielfältigen Schullandschaft offen. Insbesondere die Gemeinschaftsschule lässt ein breites Spektrum an Begabungen zu und fördert diese durch durchgängige Niveaustufen und individualisierte Lehr- und Lernformen.

Beschlussvorlage Drucksache - Nr.

019/16

Dezernat/Fachbereich: Bearbeitet von: Tel. Nr.: Datum: Fachbereich 9, Abteilung 9.2 Herr Keller 82-2252 03.02.2016

Betreff: Eichendorff-Schule - Gemeinschaftsschule für Offenburg ab 2016/17

In der Eichendorff-Schule sind für die Jahre 2017 und 2018 umfangreiche Umbauund Erweiterungsmaßnahmen geplant, damit die dann 7. Klassen der Gemeinschaftsschule optimale Bedingungen im Schuljahr 2018/19 beim Wechsel vom Standort an der Konrad-Adenauer-Schule an die Eichendorff-Schule vorfinden. An der Konrad-Adenauer-Schule mit der neugebauten Mensa und einem sanierten Schulgebäude liegen diese Voraussetzungen weitestgehend schon vor – kleinere Umbauten erfolgen noch in den nächsten Monaten. Die pädagogische Vorbereitung der Gemeinschaftsschule läuft schon seit längerer Zeit. Herr Dr. Wanjek (Schulleiter der Eichendorff-Schule) wird in der Schul- u. Sportausschusssitzung über den derzeitigen Stand und das Konzept berichten.